

Rödinghausen, 19.05.2017

**Niederschrift**  
zur 18. **Sitzung**  
**des Haupt- und Finanzausschusses**  
am **Donnerstag**, den **06.07.2017**  
Haus des Gastes, Raum 4 - Besprechungsraum 1

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 20:08 Uhr

**Anwesenheiten**

**Vorsitzender**

Vortmeyer, Ernst-Wilhelm

**Anwesende Mitglieder / stellv. Mitglieder**

**SPD-Fraktion**

Büttke, Ulrich

vertritt Selent, Karsten

Imort, Thomas

Lux, Siegfried

Menke, Karin

Schwarze, Karl-Heinrich

vertritt Sacher, Bernd

Tiemann, Detlev

**CDU-Fraktion**

Horst-Eckert, Marie-Luise

vertritt Uthoff, Reinhard

Lübeck, Thomas

Möhle, Marco

**WiR-Fraktion**

Priebe, Gundula

Dr. Tschaschnig, Ingo

**Nicht anwesende Mitglieder**

**SPD-Fraktion**

Sacher, Bernd

vertreten durch Schwarze, Karl-Heinrich

Selent, Karsten

vertreten durch Büttke, Ulrich

**CDU-Fraktion**

Uthoff, Reinhard

vertreten durch Horst-Eckert, Marie-Luise

**Vertreter der Verwaltung**

Stephan, Fritz

Geschäftsbereichsleiter 1

Vogt, Björn

Geschäftsbereichsleiter 2

Dornhöfer, Andreas

stellv. Geschäftsbereichsleiter 3

Metting, Elke

Schriftführerin

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentliche Sitzung**

1. Bestellung von Schriftführern
2. Mitteilungen der Verwaltung

340/2014-2020

Zu der heutigen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses waren die in der Anwesenheitsliste aufgeführten Ausschussmitglieder unter Mitteilung der Tagesordnung durch den Vorsitzenden Herrn Ernst-Wilhelm Vortmeyer ordnungsgemäß eingeladen und in beschlussfähiger Zahl erschienen.

## **Sitzungsverlauf**

### **I. Öffentliche Sitzung**

<b>1.</b>	<b>Bestellung von Schriftführern</b>	340/2014-2020
-----------	--------------------------------------	---------------

#### **Beschluss:**

Folgende weitere Bedienstete werden zu Schriftführerinnen gemäß § 52 Abs. 1 GO NRW bestellt: Frau Vera Kolke und Frau Heidi Kiel

#### **Beratungsergebnis:**

Einstimmig

<b>2.</b>	<b>Mitteilungen der Verwaltung</b>
-----------	------------------------------------

Bürgermeister Vortmeyer teilte mit, dass die Bezirksregierung Arnsberg die Zuweisung weiterer Flüchtlinge angekündigt hat. Dies resultiert daraus, dass bereits zugewiesene Asylbewerber zwischenzeitlich eine Asylberechtigung oder einen subsidiären Schutz erhalten haben und der Gemeinde Rödinghausen nicht mehr angerechnet werden. Die Gemeinde steht in telefonischem und schriftlichem Kontakt mit der Bezirksregierung um die Zahl der zuzuweisenden Flüchtlinge zu verringern und eine Zuweisung von Familien zu erreichen. Eine Entscheidung liegt noch nicht vor.

Ernst-Wilhelm Vortmeyer  
Bürgermeister

Elke Metting  
Schriftführerin